

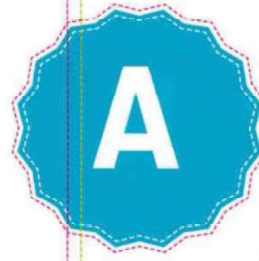
M8 Die vier Körpertypen

Der A-Typ

Bei dieser Körperlínie ist der Oberkörper deutlich schmaler als die Hüft- und Oberschenkelpartie. Deshalb ist für diesen Typ alles vorteilhaft, was den Oberkörper – insbesondere in der Schulterzone – betont. Details dagegen, die in Hüft- und Oberschenkelhöhe angebracht sind, breite Gürtel oder Tulpenrúcke, sollten in diesem Fall kein Thema sein.

Was Ihnen besonders gut steht:

- ✂ Eher helle oder leicht glänzende Oberteile mit Muster, U-Boot-Ausschnitt sowie Kragen
- ✂ Auffällige kurze Ketten, Tücher und Broschen
- ✂ Einfarbige Hosen und Rócke, eher ohne Muster und vorzugsweise in gedeckten Farben
- ✂ Badeanzúge, die ebenfalls im unteren Bereich dunkler sind, als oben, wo mit Farbe, Raffungen und anderen aufwändigen Details gespielt wird
- ✂ Unauffällige Schuhe in gedeckten Farben



Der V-Typ

Gehören Sie zu diesem Typ, dann beschreibt Ihre äußere Körperlínie durch breite Schultern und eine schmale Hüfte eine V-Kontur. Auch für diesen Verlauf, den wir in unserem Kopf insbesondere für die Herren der Schöpfung als wohlproportioniert abgespeichert haben, gibt es einfache Mittel der Illusion, um der weiblichen Wirkung auf die Sprünge zu helfen.

Was Ihnen besonders gut steht:

- ✂ Röcke und Hosen, die auf unterschiedliche Farben, Materialien und Schnittformen setzen
- ✂ Einfarbige lange Oberteile, z. B. mit V-Ausschnitt
- ✂ Lange Schals, Tücher und Ketten, die gerne auch mehrreihig sein dürfen
- ✂ Auffällige Gürtel, die auf der Hüfte getragen werden
- ✂ Badeanzüge und Bikinis, die im oberen Bereich eher schlicht gehalten sind
- ✂ Ausgefallene Schuhe, die die Blicke auf sich ziehen



Der H-Typ

Bei dieser Körperform sind Oberweite und Hüftpartie ähnlich breit und die Taille ist nur wenig ausgeprägt. Diese eher gerade Silhouette verlangt auch nach geraden Schnitten. Vor allem klassische Mode mit schlichtem Design und lässiger Eleganz sollte in diesem Fall in den Kleiderschrank.

Was Ihnen besonders gut steht:

- ✂ Muster und Details, die die vertikale Körperlinie betonen
- ✂ Einfache Schnitte ohne aufwändige Details
- ✂ Hemdblusen und Mantelkleider
- ✂ Schmale Hosen und Jacken
- ✂ Leicht taillierte Kleidungsstücke
- ✂ Lange, auffallende Ketten und Schals
- ✂ Elegante Schuhe mit flachen oder leichten Absätzen

H

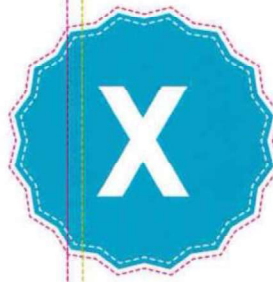


Der X-Typ

Runde Formen beschreiben diesen Körper-Typ. Große Oberweite, eine enge Taille und runde Hüften setzen Weiblichkeit in Szene. Ein Auftritt, den man keinesfalls stören sollte. Deshalb lautet hier das oberste Gebot: Folgen Sie mit der Kleidung den Körperformen und betonen Sie vor allem die schmale Taille. Ein figurnahes Kleid z. B., das durch eine offene, lässige Hemdbluse ergänzt wird, stellt ein perfektes Outfit dar. Eng anliegende, kurze Oberteile dagegen, steife Stoffe, voluminöse Details im Dekolleté-Bereich sowie hohe Schuhe sollten aber vermieden werden.

Was Ihnen besonders gut steht:

- ✂ Hemdblusen und Kleider mit Gürtel
- ✂ Weiche, leicht fallende Materialien
- ✂ Dezent Muster
- ✂ Taillierte Jacken und Blazer
- ✂ Badeoutfits, die die Taille betonen
- ✂ Kurze bis mittellange Halsketten
- ✂ Weiche Gürtel aus Stoff oder Leder
- ✂ Feinere Schuhe
- ✂ Schultertaschen



Auch wenn jeder Mensch ganz individuell ist und damit seine „einzigartige“ Silhouette hat, so werden dennoch vier Körpertypen unterschieden, an deren Merkmale sich jeder Körper in unterschiedlicher Ausprägung annähert.

AUFGABE

Vergleichen Sie Ihre körpereigenen Maße in der Gruppe mit den Proportionstypen und beraten Sie sich gegenseitig.